DATENBLATT FÜR DEN ANSCHLUSS VON STROMSPEICHERANLAGEN ANLAGE ZUR ANMELDUNG ZUM NETZANSCHLUSS (ANA)



interi	ne Notiz												
1. Standort Erzeugungsanlage													
Straße, Hausnummer					Gemarkung								
PLZ, Ort					Flurstück								
2. B	etreiber Erzeugungsa	je											
Name, Vorname oder Firma					PLZ, Ort								
						Tel., E-Mail							
Straße, Hausnummer Tel, E 3. Errichter Erzeugungsanlage (falls abweichend zum Elektrofachbetrie								fachkraft)					
							Detrieu/Elektrofactikrart)						
Name, Vorname oder Firma						PLZ, Ort							
Straße, Hausnummer							lail						
4. Technische Daten zur Stromspeicheranlage													
4.1. Hersteller / Typ Hersteller					Ty	D			Д	ınzahl			
4.2.7	Anschluss der Stromspeichera AC-gekoppelt				zbetri	trieb Wechselstrom Drehstrom					hstrom		
	Inselbetriebsfähigkeit		Schwarzstartfähigkeit	an 3 x400	0/230	V mit	t symmetrisc	cher Belastung mit bz	w. ohne Neu	ıtralleiter			
Speicherkapazität kWh													
					max. Wirkleistung (Einspeisung) ¹ kV								
max. Wirkleistung (Bezug) ¹			kW	ma	max. Wirkleistung (Einspeisung) ¹								
Allpolige Trennung vom öffentlichen Netz bei Netzersatzbetrieb:			ja			nein							
NA-Schutz nach VDE-AR-N 4105 vorhanden: ja nein													
4.3. Wechselrichter (bei AC-Kopplung) (Pflichtangabe bei AC-Kopplung*)													
Hers	celler				Ty	Р			А	ınzahl			
max. Wirkleistung Wechselrichter				kW	ma	max. Scheinleistung Wechselrichter						kVA	
Bemessungsstrom I _{ra}			Α	Ku	Kurzschlussstrom I _K "						kA		
Verschiebefaktor cos φ (Bezug)					ZE	REZ-	ID*						
4.4.1	.adelogik												
4.4.1. Ladung der Stromspeicheranlage erfolgt (Mehrfachauswahl möglich)													
						s met	nreren Strom	nerzeugungsanlagen r	mit untersch	niedlichen	n Primärenergiet	trägern	
durch Strom aus dem öffentlichen Netz													
4.4.2. Die Entladung erfolgt (Mehrfachauswahl möglich) in die Kundenanlage in das öffentliche Netz													
4.4.3. Eine Entladung der Stromspeicheranlage in das öffentliche Netz bei zeitgleicher Einspeisung der Stromerzeugungsanlage in das öffentliche Netz ist													
4.4.3. Eine Entladung der Stromspeicheranlage in das offentliche Netz bei zeitgleicher Einspeisung der Stromerzeugungsanlage in das offentliche Netz ist möglich technisch ausgeschlossen													

Konformitätserklärung nach VDE-AR-N 4105 liegt vor

1 Zusatzinformation zum Anschluss der Stromspeicheranlage

Die maximale Wirkleistung ist die Leistung, mit der ein Batteriespeicher maximal ge- bzw. entladen werden kann. Die Angabe auf Datenblättern kann nach Systemtyp und Hersteller variieren:

AC-gekoppelte Systeme

(gelten als steuerbar nach §14a EnWG ab 4,2 kW Wirkleistung (Bezug))

- → max. Leistung
- → max. AC Lade-/Entladeleistung
- → nominale Systemleistung
- → kontinuierliche Wirkleistung (Laden und Entladen)
- → max. AC-Leistung bei Eigenverbrauchsoptimierung (Netzbetrieb)
- → Dauerleistung Batterie

DC-gekoppelte Systeme

(gelten als steuerbar nach §14a EnWG ab 4,2 kW Wirkleistung (Bezug), wenn Gleichrichter vorhanden.)

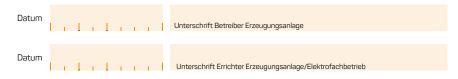
- → max. Lade- und Entladeleistung (Dauerbetrieb)
- → Leistung Batterie
- → Nominale Lade-/Entladeleistung
- → Kontinuierliche Ladeleistung (Laden und Entladen)
- → Dauerleistung Batterie
- → max. DC-Leistung

Die Angabe eines Leistungswertes ist ausreichend, falls nicht zwischen Bezug und Einspeisung unterschieden wird.

5. Unterschrift Anmeldung

Für Betreiber von Stromspeicheranlagen und deren Beauftragte gelten für den Anschluss von Stromspeicheranlagen und dessen Nutzung für Entnahme und Einspeisung elektrischer Energie die "Technischen Anschlussbedingungen der Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH GmbH" und die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Netzanschluss und die Anschluss-nutzung Strom außerhalb des Geltungsbereiches der Niederspannungsanschlussverordnung (AGB Netzanschluss und Anschlussnutzung Strom)" der Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH.

Die vorgenannten Bedingungen gelten in der jeweils aktuellen Fassung und sind im Internet unter www.ewbautzen.de veröffentlicht und werden auf Wunsch zugesandt. Diese wurden zur Kenntnis genommen und werden eingehalten.



Bei Bestandsanlagen: vorhandenen Zähler verwenden?

nein, separater Zähler gewünscht

ja **→**

Hinweis: Für Inbetriebnahmen ab 01.01.2024 ist grundsätzlich jeder elektrischer Speicher mit einer Wirkleistung (Bezug) ab 4,2 kW (siehe Hinweis "Zusatzinformation zum Anschluss der Stromspeicheranlage") für die netzorientierte Steuerung durch den Netzbetreiber (siehe §14a EnWG und BNetzA-Beschlüsse BK6-22-300 und BK8-22-010A dazu) gemäß dessen Technischen Anschlussbedingungen zu installieren. Bitte füllen Sie in diesem Fall das spezielle "Datenblatt für steuerbare Verbrauchseinrichtungen (sVE) nach § 14a EnWG" aus. Weitere Erläuterungen finden Sie unter www.ewbautzen.de.

6. Messkonzepte

Im Folgenden sind Standard-Anschlussvarianten von Speichern gemäß FNN-Hinweis "Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz" vom April 2019 dargestellt (weitere Anschlussvarianten und nähere Erläuterungen finden Sie im FNN-Hinweis). Bitte gewünschtes Messkonzept ankreuzen.

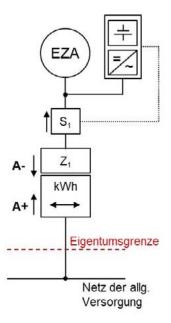
I ananda

EZA - Stromerzeugungsanlage

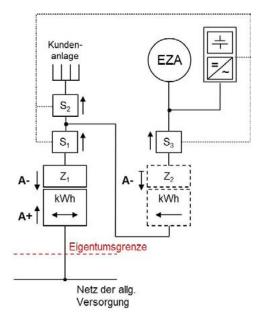
Z - Zähler allgemein

S – Energieflussrichtungssensor

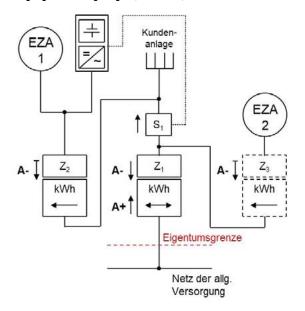
Speichersystem mit Stromerzeugungsanlage ohne Verbrauchseinrichtung (FNN: Abb. 4)



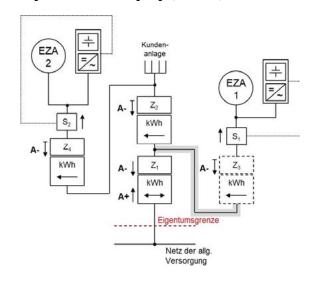
Speichersystem im Erzeugungspfad ohne Leistungsbezug aus dem Netz (FNN Abb. 5)



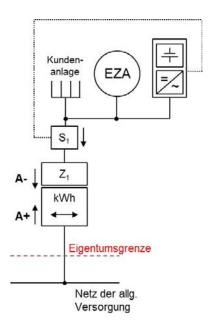
Speichersystem mit zwei Stromerzeugungsanlagen gleichen Energieträgers (FNN: Abb. 6)



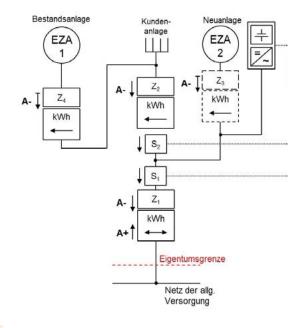
Speichersystem mit zwei Stromerzeugungsanlagen unterschiedlicher Energieträger (FNN: Abb. 7)



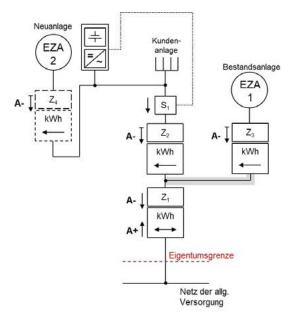
Speichersystem ohne Lieferung in das öffentliche Netz (FNN: Abb. 8)



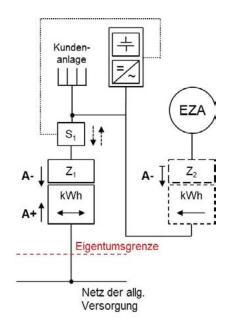
Erweiterung Bestandsanlage mit Stromerzeugungsanlage und Speichersystem (FNN: Abb. 9)

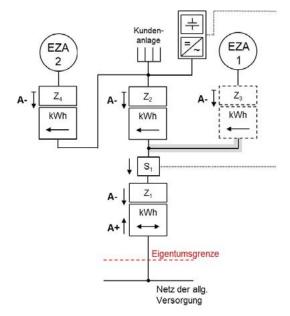


Erweiterung Bestandsanlage mit Stromerzeugungsanlage und Speichersystem (FNN: Abb. 10)

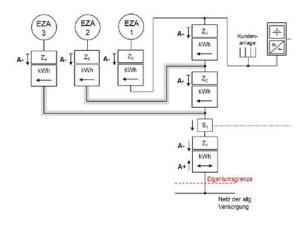


Speichersystem im Verbrauchspfad mit Stromerzeugungsanlage (FNN: Abb. 11)

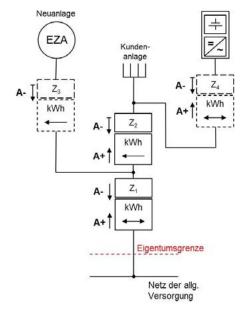




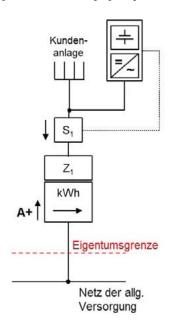
Komplexes Speichersystem mit mehreren Stromerzeugungsanlagen, Kaskadenschaltung (FNN: Abb.15)



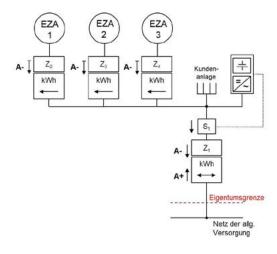
Speichersystem mit Stromerzeugungsanlage und Teilnahme am Regelenergiemarkt (FNN: Abb. 17)



Individuelles Messkonzept Bitte Messkonzept als Anlage beifügen.



Komplexes Speichersystem mit mehreren Stromerzeugungsanlagen (FNN: Abb. 16)



Speichersystem mit Stromerzeugungsanlage und Teilnahme am Regelenergiemarkt (FNN: Abb. 18)

